

KALLINIKOW

FRAUEN UND MÖNCHHE

Roman / Aus dem Russischen von Wolfgang E. Groeger / Geleitwort von Dr. Werner Mahrholz
1042 Seiten (Dünndruck) / 2 flexible Leinenbände

M. 16.—

Zur Ausgabe gelangte die

3. AUFLAGE / 11.-20. TAUSEND

Das erschütternde Schicksal des russischen Volkes in der Zeit von 1905 bis 1918 ist der Untergrund dieses gewaltigen Werkes. Es ist ein Zeitroman größten Formates und von der gleichen Bedeutung wie das Werk Stendhals oder Balzacs etwa für die Zeit der französischen Restauration.

AUS DEN BESPRECHUNGEN:

Vossische Zeitung: Die Liebe (und der Sexus) sind in dem Roman immer und überall die treibenden Gewalten. Mit staunenswerter Selbstverständlichkeit werden hier Szenen hingesezt wie man sie nur in der geheimen Literatur zu lesen gewohnt ist. Es ist ein Zeichen mehr für diesen neuen Mann, daß das Gewagteste natürlich erscheint . . . Die russische Epik kommt hier, nach Gorki, wieder zu neuem, ganz großem Atem.

Deutsche Rundschau: Hier ist ein großer Gestalter menschlicher Schicksale und ein ganz einzigartiger Kenner und Deuter des russischen Volkstums erstanden . . . Das Werk ist die bisher fehlende klassische Darstellung des bolschewistischen Umsturzes mit seinen äußeren und inneren Einwirkungen auf das gesamte Leben Rußlands.

Die Böttcherstraße: . . . Und dennoch entbehrt dieser Roman der Politik, einzige Triebfeder ist die Liebe. Und diese große Identität mit allen Äußerungen des Lebens ist die Stärke dieses Buches, mit der eine neue Epoche des europäischen Romans begonnen hat.

SONDERANGEBOT

für alle Bestellungen, die bis zum 15. November beim Verlag eingehen:
Einzelexemplare 40%, ab 10 Stück 45%, ab 25 Stück 50%

Ⓜ ERGÄNZEN SIE IHR LAGER Ⓜ

H. HAESSEL · VERLAG · LEIPZIG C 1

Deutscher Buchhandel. 96. Jahrgang.

1248